

47. *Peter Tzschirwitz*, 1435. 1439. 1443. 1451. 1454. besass einen Antheil von Hennersdorf seit 1446.
48. *Jacob Gutmann*, 1437.
49. *Gregor Selige*, 1438, 1446. 1450. 1455. 1459. 1463. 1467. 1471.
50. *Johannes Pletzel*, 1441. 1445.
51. *Heinrich der Apotheker*, 1442; eigentlich war *Gutmann* gewählt, welcher aber starb, 1447.
52. *Urban Emrich*, auf Ludwigsdorf, der Vater des bekannten *Georgs*, 1448. 1452. 1456. 1460. 1464.
53. *Sigfrid Gosswin*, auf Nickrisch, 1449. 1453. 1458. 1462. 1466. 1470. 1473. 1477. 1481. 1484, wo er starb.
54. *Andreas Canitz*, auf Teutschossig, O. Halbendorf und einen Theil von Hennersdorf, 1457. 1461. 1465.
55. *Nicol. Neuwirth*, zuvor Fleischerältester, 1468.
56. *Johann Bereith*, von Jüterbock, auf Viereichen, Hänchen und Trebus. S. über ihn *Script. rer. lusat. I. xviii.*
57. *Johann Biberstein*, 1472. 1475. 1479.
58. *M. Johannes Frauenburg*, aus Frauenburg in Preussen, soll eigentlich Kalisser geheissen haben, studirte in Leipzig, kam als Magister scholae nach Görlitz (1462), wohin ihn Georg Emrich, der auch in Leipzig studirte, empfohlen hatte. Seine Anmeldung ist in Scultetus Annalen aufbewahrt worden. 1465 verliess er sein Schulamt und wurde zu Rathsgeschäften gebraucht; von Prag aus schrieb er in diesem Jahre nach Görlitz und nennt sich Johannes Frawenburgk burger und stadtschreiber. 1467 war er mit bei der Belagerung von Hoyerswerda, wo er sich sehr schlecht gefiel; die von Adel schimpften die Bürger Wolleschläger (Wollensloer). Bei dem Abfalle der Oberlausitz vom König Georg war Fr. sehr thätig und stand in freundlicher Verbindung mit den päpstlichen Legaten. 1474 wurde er zum ersten Male Bürgermeister; sodann 1478. Starb 1491 und sein Leichenstein liegt in der Klosterkirche. S. mehr über ihn in Otto's Schriftst. Lexicon.
59. *Johannes Schneider*, auch Langschneider genannt, 1476. 1480.
60. *Petrus Waldaw*, 1482, stiftete für die Klöster zu Görlitz und auf dem Oybin eine Tonne Heringe.
61. *George Emrich*, der bekannte Erbauer des heiligen Grabes. Er besass Heydersdorf, Hermsdorf, Leopoldshain, Schönberg, Halbendorf, Hennersdorf, Zodel, Leschwitz, Nickrisch, Sercha, Lissa, Sora, Sohrneundorf, Florsdorf, Thielitz, Kuhna, Stolzenberg und viele städtische Grundstücke. 1470 kam er in den Rath, war Bürgermeister 1483. 1488. 1494. 1498. 1503.